FIXIT
Schweiz. Suisse. Svizzera.



Design: Besenstrich

Putzstrukturen für WDVS/VAWD gestalten

VERARBEITUNGSSCHRITTE



1. Auf die Armierungsschicht wird die Grundbeschichtung mit dem Fixit 745 Designputz auf Kornstärke (ca. 1,5 mm) aufgezogen.

Trocknen lassen



2. Nachdem die Grundbeschichtung getrocknet ist, werden die Traufelschläge gegebenenfalls geschliffen und im Anschluss wird der Fixit 745 Designputz als Deckputz mit einer Korn- und Schichtstärke von ca. 1,5 mm aufgezogen.



3. Der Fixit 745 Designputz wird in Richtung des nachfolgenden Besenstrichs ausgeglättet.



4. Den frischen Fixit 745 Designputz nass in nass mit der Aufraubürste horizontal und mit gleichmässigem Druck strukturieren.

VERARBEITUNGSSCHRITTE



5. Die Aufraubürste ist perfekt für die Ausführung des Besenstrichs geeignet. Für ein gleichmässiges Erscheinungsbild der Oberfläche muss die Bürste regelmässig mit Wasser gereinigt werden.



6. Um gleichmässige Ansätze bei den Gerüstfeldern zu vermeiden, ist die Aufraubürste in unregelmässigen Abständen – auch in der Fläche – neu anzusetzen.

Trocknen lassen



7. Nachdem der Putz getrocknet ist, werden die groben Putzüberstände mit einem Schleifbrett (z. B. K16) abgeschliffen.



8. Die Fassadenoberfläche wird mit einem Besen entstaubt, um die Haftung des nachfolgenden Anstrichs zu verbessern.

Trocknen lassen

VERARBEITUNGSSCHRITTE

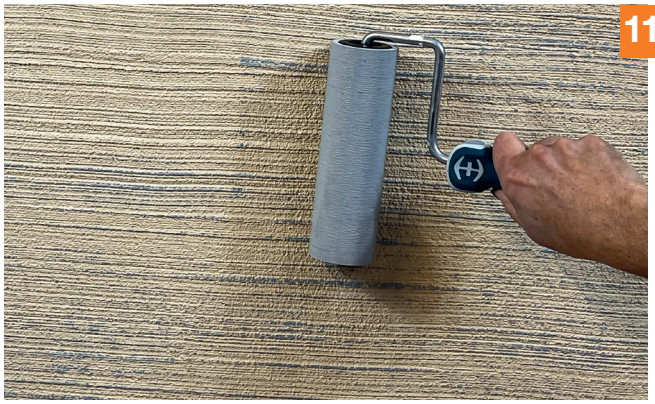


9. Nachdem der Putz komplett getrocknet ist, erfolgt der erste Anstrich mit der Fixit 786 Si Silikat-Silikon-Überrollfarbe.

Trocknen lassen



10. Nach der Trocknung des ersten Anstrichs erfolgt der zweite Anstrich mit der Fixit 786 Si Silikat-Silikon-Überrollfarbe.



11. Für einen zweifarbigen Effekt wird die Putzoberfläche mit einer Moosgummi- oder Tapezierwalze und andersfarbiger Fixit 786 Si Silikat-Silikon-Überrollfarbe in Richtung der Besenstrichstruktur mit leichtem Druck abgerollt.

HINWEISE UND WERKZEUGE

Verarbeitungshinweise

- Die unterschiedliche Wasserführung in der Besenstrichstruktur kann zu Ablaufspuren führen.
- Nur soviel Material vorlegen, wie nass in nass verarbeitet werden kann.
- Um gleichmässige und später sichtbare Ansätze an den Kanten der Gerüstfelder zu vermeiden, muss die Aufraubürste in unregelmässigen Abständen auch in der Fläche neu angesetzt werden.
- Die Stärke der Besenstruktur kann durch unterschiedliche Winkel beim Führen der Aufraubürste sowie dem ausgeübten Druck angepasst werden.
- Beim Einsatz der Moosgummi- oder Tapezierwalze ist auf einen gleichmässig Farbauftrag in Richtung der Besenstrichstruktur zu achten.
- Bei grösseren Putzflächen erhöht sich der Personalaufwand.
- Je nach verwendetem Werkzeug kann die Oberfläche visuell unterschiedlich ausfallen.
- Aufgrund der unterschiedlichen Werkzeughandhabung sind zusammenhängende Flächen vorzugsweise von derselben Person und mit demselben Werkzeug auszuführen.
- Die Putzoberfläche ist im Grundfarbton zwingend zweimalig vorzustreichen.
- Es wird empfohlen, vorgängig eine Musterfläche anzulegen.

Verwendete Produkte

- Fixit 745 Designputz
- Fixit 786 Si Silikat-Silikon-Überrollfarbe



Benötigte Werkzeuge

- Rostfreie Stahltraufel gross
- Aufraubürste
- Schleifbrett
- Besen
- Lammfellrolle
- Moosgummi- oder Tapezierwalze


SENSITIVE







Regionale Verkaufsbüros

Region Mitte
5113 Holderbank AG
Tel. +41 (0)62 887 53 63
verkauf.mitte@fixit.ch

Region Nord
8112 Otelfingen ZH
Tel. +41 (0)43 411 77 11
verkauf.nord@fixit.ch

Region Ost
7204 Untervaz GR
Tel. +41 (0)81 300 06 66
verkauf.ost@fixit.ch

Region West
1880 Bex VD
Tel. +41 (0)24 463 05 45
ventes@fixit.ch

fixit.ch

Ein Unternehmen der
FIXIT GRUPPE
BAUSTOFFE MIT SYSTEM

07/2026